



MAG. KLAUDIA TANNER  
BUNDESMINISTERIN FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

S91143/183-PMVD/2020

20. Oktober 2020

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

Die Abgeordneten zum Nationalrat Hoyos-Trauttmansdorff, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. August 2020 unter der Nr. 3148/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Nachfolgeanfrage Einsatz von Soldatinnen während der Coronakrise“ gerichtet. Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1:

Wie ich bereits in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 2146/J vom 27. Juli 2020 (Nr. 2146/AB) ausgeführt habe, waren Soldatinnen und Soldaten nahezu aller Dienstgrade und Zivilbedienstete im Einsatz, weshalb sich auch unterschiedliche Tagessätze und Personalkosten ergaben. So wurden beispielsweise für den Einsatz einer Person im Ausbildungsdienst pro Stunde 19,40 Euro verrechnet, für einen Offizier 43,00 Euro. Die zu berücksichtigenden Tagessätze sind im Erlass des Bundesministeriums für Landesverteidigung für Kostensätze zur Leistungsverrechnung gegenüber Organen des Bundes und Dritten festgesetzt. Für das eingesetzte Kaderpersonal wurden auch Reisegebühren nach der Reisegebührenvorschrift 1955 in Rechnung gestellt.

Die gesamten Arbeitsstunden, die von Soldatinnen, Soldaten und Zivilbediensteten für ein Unternehmen beziehungsweise für eine Behörde geleistet wurden sind nachstehender Übersicht zu entnehmen.

Unternehmen/Behörde	Arbeitsstunden
<b>KdoSK:</b>	
BM für europäische und internationale Angelegenheiten	16.616
AGES – (Call Center)	7.946
Landeseinsatz Stab V	680
Flughafen Linz	266
<b>KdoSKB:</b>	
Hofer KG	1.719
Spar AG	16.534
Rewe-Group AG	17.572
PHÖNIX Arzneiwarengroßhandlung GmbH	384
Herba Chemosan Apotheker-AG	378
Kwizda Pharma GmbH	80

Unimarkt Handelsgesellschaft m.b.H.	151
Lidl Stiftung und Co. KG	2.307
Post AG Enzersdorf	92.019
Post AG Inzersdorf	
Post AG Hagenbrunn	
Post AG Inzersdorf	
Bundeskanzleramt	520

Zu 2:

Die Beantwortung der Frage 2 der parlamentarischen Anfrage Nr. 2146/J bezog sich entsprechend der Fragestellung nur auf Grundwehrdienst leistende Soldaten; in beiden Fällen waren jedoch Berufsunteroffiziere eingesetzt, für die die Spesen verrechnet wurden.

Mag. Klaudia Tanner

